

GEBÄUDETECHNIK  
SERVICE  
FACILITY MANAGEMENT  
ERNEUERBARE ENERGIEN  
KÄLTETECHNIK  
GEBÄUDEAUTOMATION  
REINRAUMTECHNIK

INNOVATIVE UND  
ENERGIEEFFIZIENTE  
LÖSUNGEN FÜR  
IHR GEBÄUDE.

**COFELY**  
GDF SVEZ

**Cofely AG Sarnen**

Industriestrasse 20, 6060 Sarnen  
Tel. +41 41 662 00 30, Fax +41 41 662 00 33, sarnen@cofely.ch, www.cofely.ch

**Cofely – am Puls Ihrer Gebäude.**



**von Ah Druck**



Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen  
Tel. 041 666 75 75, www.vonahdruck.ch



**Wir bauen Ihre Träume  
in den Garten**

**Niederberger + von Wyl AG**  
Brünigstrasse 44  
6056 Kägiswil  
041 666 50 30  
info@nvw.ch  
www.nvw.ch



**WOLFISBERG METALLBAU**

METALLKONSTRUKTIONEN • TÜREN • TORE  
FENSTER • SCHAUFENSTER • WINTERGÄRTEN  
VORDÄCHER • BALKONE • VERGLASUNGEN  
TREPPEN • GELÄNDER

Pilatusstrasse 4, 6060 Sarnen, Tel. 041 660 12 19  
info@wolfisberg-metallbau.ch, www.wolfisberg-metallbau.ch

**KORPORATIONEN**

**Das Engagement der Korporation Freiteil für das Hotel Krone in Sarnen**



Das Engagement der Korporation Freiteil für das für die Gemeinde Sarnen wichtige 4-Sterne-Hotel Krone begann 1962. Damals stand der damalige Kronenbesitzer, Franz Nufer-Reinhard, Bauunternehmer, Sins AG, vor dem Entscheid, anstelle der bestehenden alten Krone einen modernen, grosszügigen Neubau zu erstellen oder den bisherigen Zustand zu belassen und das Grundstück zu verkaufen. Dies als Folge der Pacht Aufgabe von Frau Marie Imfeld. Franz Nufer stellte damals fest, dass er nebst dem Gasthaus Krone und dem angebauten Gebäude der Erben Josef von Rotz für einen Neubau noch den Boden von vier weiteren Parzellen benötigen würde, um ein geräumiges Objekt mit Saal und genügend Vorplatz bauen zu können.

Wie aus den Erwägungen zur Freiteilversammlung vom 29. März 1963 zu entnehmen ist, verzichtete der Liegenschaftsinhaber im Verlaufe des Monats Februar 1963 auf die Realisierung seines Bauvorhabens, vermutlich wegen lukrativer Spekulationsangebote finanzkräftiger Interessenten. Die Aussicht, das Krone-Grundstück rasch mit erheblichem Gewinn verkaufen zu können, lockte.

Angesichts dieser Sachlage beschloss der Freiteilrat am 8. März 1963, sich in die Verkaufsverhandlungen einzuschalten, um Unwiderrufliches zu verhindern. Der Besitzer war bereit, der öffentlichen Hand ein Vorkaufsrecht einzuräumen, mit der Bedingung, dass eine Kaufzusage bis zum 31. März 1963 vorliegen müsse.

Der Freiteilrat unter Präsident Walter Wirz sah sich gezwungen, die Freiteilversammlung kurzfristig auf den 29. März 1963 einzuberufen, um Vollmacht und Kredit zum Kaufe des Hotels Krone zu erlangen. Der Rat war sich bewusst, dass die Korporation Freiteil allein nicht in der Lage war, das Problem «Krone» zu lösen. Dazu brauchte es die kräftige Mitwirkung der Einwohner- und Dorfschaftsgemeinde und evtl. weiterer Körperschaften und privater Unternehmen.

**Korporation kauft Kronen-Areal und 17 weitere Grundstücke**

Das Grundstück Gasthaus Krone mit Kegelbahn und Garten im Ausmass von 692 m<sup>2</sup> konnte mit Kaufvertrag vom 20. April 1963 rückwirkend auf den 1. April 1963 vom damaligen Besitzer Franz Nufer-Reinhard erworben werden. Im Kaufpreis von Fr. 450'000.- waren die Parzelle Nr. 159 im Ausmass von 692 m<sup>2</sup>, die Gebäulichkeiten sowie sämtliches Gasthaus-Mobiliar und Inventar inbegriffen. Der Kaufpreis wurde durch Übernahme von Schulden und Marchzinsen von rund Fr. 170'000.- und einer Barzahlung an den Verkäufer von Fr. 280'000.- entrichtet. Bereits mit Ratsbeschluss vom 28. März 1963 wurde Frau Riebli als Pächterin bestimmt. Im Jahre 1975 wurde der Betrieb jedoch eingestellt, weil das Haus den baulichen Vorschriften nicht mehr genügte.

Zur Ergänzung des Kronenareals mussten von 9 weiteren Grundeigentümern noch insgesamt 17 zusätzliche Grundstücke in der Grösse zwischen 45 m<sup>2</sup> und 795 m<sup>2</sup> zugekauft werden. Diese zusätzlich erworbene Grundstückfläche betrug 2'879 m<sup>2</sup> und der Kaufpreis dafür belief sich auf Fr. 1'240'427.-. Diese Käufe konnten zwischen 1963 (Agnes von Rotz) und 1978 (Gottfried Imfeld) getätigt werden. Alle diese zugekauften Parzellen wurden in die Parzelle Nr. 159 mit einer Gesamtfläche von neu 3'571 m<sup>2</sup> vereint.

**1979: Spatenstich für die neue Krone**

Unter dem Vorsitz von Marquard Stockmann wurde eine Baukommission mit den Herren Ruedi Dillier-Berwert, Dr. Gerhard Wirz, Karl Rammelmeyer (Gemeindevertreter) und Hans Imfeld, Freiteilamman, bestimmt. Paul Dillier und Georges Burch wurden in einer Architekten-

gemeinschaft mit der Bauplanung und -führung beauftragt. Mit Beschluss vom 1. Juni 1973 stellte die Freiteilversammlung einen Planungskredit von Fr. 100'000.- zur Verfügung und mit Beschluss vom 26. Januar 1978 einen Kredit von Fr. 295'000.- zur Ausarbeitung eines

**Markante Eckdaten zum Hotel Krone**

- 1984** Ausbau Zimmer über dem Saal (Nordtrakt)
- 1990** Neubau Wintergarten im 1. OG
- 1993** Neubau China-Restaurant, anstelle des Dancing
- 1999** Neu-/Umbau Réception
- 2002** Nach Brand im Dachstock Zimmersanierung im Südtrakt 3. bis 5. OG
- 2004** Übergang vom Eigenbetrieb durch die Korporation Freiteil in einen Pachtbetrieb
- 2005** Hochwasser in Sarnen setzt das Hotel bis zum Erdgeschoss unter Wasser. Betriebsschliessung während rund 8 Monaten. Sanierung der Hotelzimmer und Einbau eines Wellnessbereiches. Umbau des Restaurants. Planung und Ausführung der freeheit kultur\_events\_keller im UG. Sanierung des Saales und der Küche.
- 2007** Umbau Gartenrestaurant mit Holzboden, Möblierung, Pizzastation, Kühlbuffet, Storen
- 2012** Josef und Klara Inderbitzin übernehmen die Betriebsführung des Hotels
- 2014** Umbau von 25 Badezimmern, die 2. Etappe erfolgt 2015

Bauprojektes mit detailliertem Kostenvoranschlag. Ein gut gelauntes Stimmvolk genehmigte an der Freiteilversammlung vom 28. Oktober 1978 ohne grosse Kritik, Diskussion oder gar Widerrede die Kredite für den Bau, die Mobiliar- und Inventaranschaffungen von rund Fr. 10,2 Mio. Am 12. März 1979 erfolgte der Spatenstich. Die Bauzeit dauerte bis in den Herbst 1980 und die Inbetriebnahme der neuen Krone erfolgte am 22. Oktober 1980. Die offizielle Einweihung mit der Schlüsselübergabe fand am 30. Januar 1981 statt.

Vor dieser Zeit vermisste man in Sarnen grosszügige Säle, komfortable Zimmer für Geschäftsleute und Touristen sowie die Infrastruktur für Seminare und Kongresse. Die Korporation Freiteil hat mit dem Hotel Krone diese Lücke geschlossen.

In weiteren Etappen wurden Zimmer über dem Saal ausgebaut, der Wintergarten erstellt, das Dancing im Untergeschoss durch ein China-Restaurant ersetzt, die Réception erneuert und schlussendlich das Gartenrestaurant neu gestaltet.

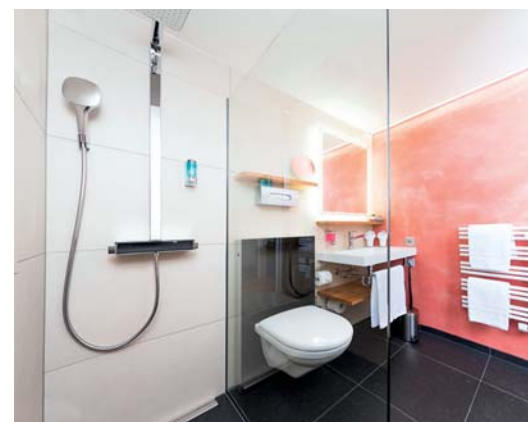
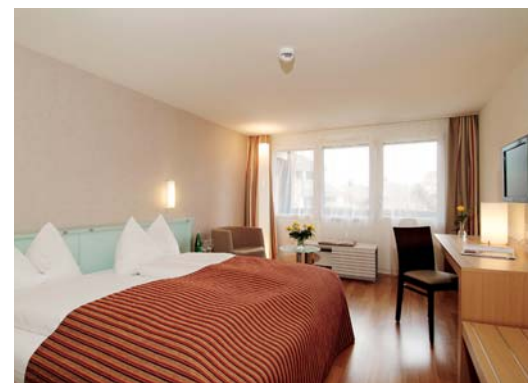
**2002: Dachbrand, 2005: Hochwasser**

Grössere Schäden wurden durch einen Dachstockbrand am Morgen des 1. Januar 2002 und durch das Hochwasser im August 2005 verursacht. Das Hochwasser 2005 hat das ganze Untergeschoss und das Restaurant überschwemmt. Es musste die gesamte Infrastruktur wie Heizung, Lüftung, Lingerie, Kühl- und Lagerräume, WC-Anlagen und Lifte ersetzt werden.

Auf Grund des grossen Schadens wurde zusammen mit einem Fachspezialisten ein neues Betriebskonzept erarbeitet. So entstanden im Untergeschoss zwei Eventräume, welche für Seminare, Familien- und Kulturveranstaltungen eingesetzt werden können. Das Restaurant wurde weitgehend erneuert und mit einer Lounge versehen. Der Kronensaal erhielt ein neues Outfit. Gleichzeitig wurden die Zimmer erneuert und ein Wellnessbereich mit Sauna und Dampfbädern eingebaut. Die Baukosten dafür beliefen sich auf brutto Fr. 7.5 Mio.

**Die Krone Sarnen heute**

Das Hotel Krone ist heute ein modernes 4-Sterne-Hotel mit 56 Zimmern und 3 Junior-Suiten und ist spezialisiert auf Businessgäste, Seminare, Tagungen, Bankette und kulturelle Veranstaltungen. Ferien-, Gruppen- und Veranstaltungsgäste steigen oft und gerne in der Krone ab und schätzen die modern und farbig renovierten Zimmer mit den neuen Badezimmern.



Gerne entspannen sich die Gäste in der 130 m<sup>2</sup> grossen Wellness-Welt im ersten Stock. Dort findet man Sauna, Soledampfbad, Caldarium, mehrere Erlebnisduschen und ein schönes Ruhedeck mit herrlichem Blick auf den Landenberg.

Die Gastronomie bietet spannende Gegensätze mit dem rustikalen Bereich, der modernen Lounge und dem urbanen Restaurant. Zu frischen, regionalen und saisonalen Köstlichkeiten wird da auch eine riesige Auswahl an erlesenen Schweizer Weinen und Fruchtbränden angeboten. Die Terrasse der Krone gehört zu den schönsten Plätzen von Sarnen und hat sich in den letzten Jahren zum Treffpunkt für Einheimische und Gäste entwickelt. Besonders beliebt sind die Grilladen und Pizzen, die bei schönem Wetter im Angebot sind.

Im Untergeschoss überzeugt der einzigartige kultur\_events\_keller freeheit als Party-Lokal für Hochzeiten, Firmenfeste, Privatveranstaltungen, Konzerte, Theater und vieles mehr. Am 6. November findet dort auch wieder ein Konzert zur Reihe «JazzMusik in Sarnen» statt.

**Josef Inderbitzin**

**Hotel Krone Sarnen**

Brünigstrasse 130  
6060 Sarnen

Tel. 041 666 09 09

info@krone-sarnen.ch  
www.krone-sarnen.ch



Ihre Gastgeber: Klara und Josef Inderbitzin

**PRIVATE SPITEX**

**für Pflege, Betreuung und Haushalt**

- Tag und Nacht - auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pfelegetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel

**Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG**  
Tel. 041 660 16 40  
www.homecare.ch



**wallimann**  
Spenglerei • San. Installationen  
Flachbedachungen • Blitzschutz  
**SARNEN Tel. 041 660 31 16**  
**Natel 079 208 81 10**